

Rettungshunde im Einsatz: Helden der ÖRHB Staffel Heidenreichstein

Die ÖRHB Staffel Heidenreichstein blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück, mit Einsätzen, Trainings und Prüfungen.

Heidenreichstein, Österreich - Das Jahr 2024 war für die **Österreichische Rettungshundebrigade (ÖRHB) Staffel Heidenreichstein** geprägt von intensiven Einsätzen und herausfordernden Trainings. Laut Markus Sailer, dem Staffelführer, war das vergangene Jahr ein spannendes Kapitel mit zahlreichen Aktivitäten, darunter die erste Landesübung, die 30 Teilnehmer anzog. Während dieser Übung waren die Hunde mit Ablenkungen in Form von Extrawürsten konfrontiert, was für alle Beteiligten eine besondere Herausforderung darstellte. Ein weiteres Highlight war der Besuch der Rettungshundestaffel aus Mittelthüringen, der fünf intensive Trainingstage beinhaltete, inklusive einer realistischen Nachtübung zur Suche nach einer vermissten Wandergruppe im Wald.

Ein besonderes Augenmerk galt der Wasserrettung im August, als die ersten vier Teams an einem Workshop teilnahmen und die Hunde mit Schwimmwesten aus dem Wasser zogen. Zusätzlich verlief der September turbulent, als die Staffel Mitglieder der Feuerwehr unterstützte und aktiv Sandsäcke gegen die Hochwasserfluten füllte. Insgesamt absolvierte die Staffel Heidenreichstein in diesem Jahr etwa 30 Einsätze und führte regelmäßig interne Trainings sowie Übungen auf Bundes- und Landesebene durch. Der letzte Einsatz des Jahres fand bei der groß angelegten Suchaktion nach einem Flugzeugabsturz am Predigtstuhl Anfang Dezember statt, was die Fähigkeit zur

schnellen Reaktion und Teamarbeit unterstrich. Derzeit besteht die Staffel aus zehn Mitgliedern, wobei vier bereits für Einsätze bereit sind. Interessierte sind jederzeit herzlich eingeladen, sich dem Team anzuschließen, wie es meinbezirk.at berichtet.

Diese engagierte Truppe, die im Jahr 2004 gegründet wurde, hat sich in der Region am nördlichen Zipfel des Waldviertels fest etabliert. Unter der Leitung von Sailer und seinem Stellvertreter Michael Prand freuen sie sich über jeden, der Interesse an der Rettungshundearbeit hat und mehr über die spannenden Herausforderungen erfahren möchte. Die enge Zusammenarbeit im Team und die Ausbildung junger Hundeführerinnen sind klare Zeichen des stetigen Wachstums und der kontinuierlichen Leistungsbereitschaft der Staffel.

Details	
Ort	Heidenreichstein, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.oerhb.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at